

Abstract

Einleitung

Der Anteil an Pflegebedürftigen in Deutschland steigt. Durch den medizinischen und technischen Fortschritt sind mehr junge Menschen unter 65 Jahren auf vollstationäre Pflege angewiesen. 94% der Pflegeheime in Deutschland versorgen allerdings hauptsächlich ältere Menschen. Dies zeigt sich in geriatrisch ausgerichteten Einrichtungskonzepten und entspricht nicht dem Versorgungsbedarf der Zielgruppe. Durch die vorliegende Studie soll herausgefunden werden, welche Bedarfe und Wünsche junge Pflegebedürftige in der vollstationären Langzeitpflege hinsichtlich ihrer Wohn- und Versorgungssituation haben.

Methodik

Es wurde eine qualitative Fallstudie durchgeführt. Die Datenerhebung erfolgte durch problemzentrierte Interviews nach Witzel mit Bewohner:innen aus vollstationären Pflegeheimen zwischen 18 und 64 Jahren. Diese wurden mittels eines selbstentwickelten offenen Leitfadens interviewt, der auf einer Literaturrecherche basiert. Die generierten Daten wurden in Anlehnung an die Grounded Theory nach Glaser und Strauss ausgewertet. Datenmanagement, Strukturierung und Analyse erfolgte mithilfe der Analysesoftware MAXQDA 2022.

Ergebnisse

Es wurden 13 Interviews mit Bewohner:innen von Pflegeheimen durchgeführt. Die Teilnehmenden lebten zwischen weniger als einem Jahr und sechs bis zehn Jahren in einem Seniorenheim oder in einem speziellen Wohnbereich für junge Pflege. Es wurden Bedarfe und Wünsche in den Bereichen Kontaktpflege mit Bewohner:innen, der eigenen Familie und den Pflege- und Betreuungskräften, Barrierefreiheit in der Einrichtung, Einhaltung der Privatsphäre, Pflegebedarf und -hilfsmitteln, therapeutische und ärztliche Versorgung, Zeit- und Personalbedarf, Tagesgestaltung und Tagesstruktur sowie soziale Betreuung berichtet.

Diskussion

Die Bedarfe und Wünsche der Teilnehmenden sind individuell und hängen oft mit der jeweiligen Erkrankung zusammen. Allerdings lässt sich im Gesamten ein anderer Bedarf als bei älteren Bewohner:innen feststellen. Die Bedarfe betreffen vor allem die Tagesstruktur, die soziale Betreuung, die Pflege und die Räumlichkeiten in der Einrichtung.

Fazit

Um junge Bewohner:innen in Pflegeheimen bedarfsgerecht zu versorgen, bedarf es auf die Zielgruppe abgestimmte Einrichtungskonzepte und einen separaten Wohnbereich.